

13. Februar 2001

Schlittenhunde-WM in Annaberg Höhepunkt der Rennsaison

Rund 1.000 Huskies und Mannschaften aus 20 Nationen am Start

Tolle Wettkampfatmosphäre und große sportliche Leistungen, vor allem von den Huskies, sind am kommenden Wochenende in der Gemeinde Annaberg zu erwarten. Der Wintersportort im Ötscherland ist Austragungsort der Schlittenhunde-Weltmeisterschaften, der Höhepunkt der diesjährigen Rennsaison.

Insgesamt 200 Mannschaften aus 20 Nationen und rund 1.000 Hunde werden an dieser Großveranstaltung teilnehmen, etwa 20 Musher (Schlittenhundeführer) mit den unterschiedlichsten Gespanngrößen kommen aus Österreich. Die rot-weiß-roten Hoffnungen ruhen dabei vor allem auf dem niederösterreichischen Team. Gute Teams erreichen übrigens Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 35 km/h.

Bei diesem Großereignis, zu dem Tausende Besucher erwartet werden, will Annaberg seinen Ruf als „Schlittenhunde-Mekka“ wieder gerecht werden. Die WM-Strecke, die durch das Lassingtal führt, gehört zu den schönsten Schlittenhunde-Trails Mitteleuropas, wobei die jeweiligen Strecken – je nach Starterkategorie – zwischen 5 und 25 Kilometer lang sind. Offiziell eröffnet wird die Schlittenhunde-WM am Donnerstag, 15. Februar, um 18 Uhr im Start- und Zielbereich, die Rennen selbst beginnen am Freitag, Samstag und Sonntag jeweils um 9 Uhr. Den Zuschauern werden neben den Rennen auch eine „Husky-World“ mit viel Unterhaltung wie beispielsweise Bogenschießen, Heißluftballon fahren, Kindererlebniswelt und vieles andere mehr sowie Informationen zum Schlittenhundesport geboten.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at